

# INHALTSANGABE.

	Seite
Vorwort . . . . .	III
<b>Erstes Buch. Vorgeschichte</b> . . . . .	<b>1</b>
Erstes Kapitel. Ursprung des mithradatischen Geschlechts . . . . .	1
Ansprüche 1. — Der Satrap Ariobarzanes 2. — Mithradates (von Kios), dessen Sohn 4. — Mithradates Ktistes; Gründung des Königreichs Pontos 7.	
Zweites Kapitel. Pontos vor der Herrschaft der Mithradates-dynastie . . . . .	8
Allgemeine Lage. Pontisches und inneres Kappadokien 8. — Klima und Erzeugnisse 10. — Kulturhindernisse 11. — Kappadokien vor der Assyrerherrschaft, Kultur von Boghaz Köi 12. — Neue Völker 13. — Organisation zur Perserzeit 14. — Wandlungen bis zur Eroberung Alexanders 15. — Persismus in Kappadokien. 16. — Hellenismus im Küstengebiet. 18.	
Drittes Kapitel. Die ersten Könige des Pontos . . . . .	22
Die Vorläufer: Datames, Ariarathes von Gaziura 23. — Kappadokien unter makedonischer Herrschaft 24. — Gründung der Königreiche Kappadokien und Pontos 25. — Allgemeiner Charakter der Mithradatiden 27. — Gemisch von persischem und hellenischem Wesen 28. — Äußere Politik bis zum Jahre 220 v. Chr.; Beziehungen zu den Seleukiden und den Galatern 32. — Römischer Einfluß 34. — Pharnakes I. (190—169) 34. — Mithradates Philopator Philadelphos (169—?), Mithradates Euergetes (?—120) 36. — Pläne des Euergetes, seine Ermordung 38.	
<b>Zweites Buch. Mithradates' Jugend</b> . . . . .	<b>40</b>
Erstes Kapitel. Erziehung, Minderjährigkeit, Thronbesteigung. Name, Beinamen, Geschwister 40. — Seine Mutter Laodike 41. — Märchenhaftes aus seiner Kindheit 42. — Seine Geburt 43. — Erste Erziehung 44. — Regentschaft der Laodike, Verlust Großsphyrgiens 45. — Regierungsantritt 46.	
Zweites Kapitel. Pontische Kriege . . . . .	48
Die Krim 48. — Griechische Kolonien, bosporanisches Reich 50. — Rückgang der hellenischen Kultur 52. — Der Skythenkönig Skiluros 54. — Bedrängnis von Chersonesos. Hülfesuch an Mithradates 55. — Erster Krimfeldzug des Diophantos 58. — Zweiter Feldzug; Sieg	

bei Kalos Limen 60. — Dritter und vierter Feldzug; Begründung der Schutzherrschaft 61. — Einflusserweiterung im Nordwesten des Euxeiros; Skythen, Geten, Sarmaten, Bastarner, Kelten und Thraker 63. — Im Nordosten; Maiotier 67. — Eroberung von Kolchis 68. — Einverleibung Kleinarmaniens 70. — Überblick 71.

**Drittes Kapitel. Kleinasiatische Kriege . . . . . 72**

Erkundungsreise des Mithradates; politische Lage der Halbinsel zu Ende des zweiten Jahrhunderts 72. — Die römische Provinz Kilikien 73. — Die Provinz Asien; Leiden und Unzufriedenheit der Bevölkerung 74. — Herakleia, Kyzikos, Rhodos 78. — Galatien 79. — Paphlagonien 80. — Kappadokien 81. — Bithynien 83. — Allgemeine Gesichtspunkte der Politik des Mithradates 84. — Tod der Laodike 87. — Bündnis mit Nikomedes 87. — Eroberung und Teilung Paphlagoniens und Galatiens (107?) 87. — Der Tribun Saturninus (103) 88. — Zerfall mit Nikomedes, Eroberung Kappadokiens (99) 89. — Mithradates und Marius 91. — Römische Intervention; Aufgabe der Eroberungen in Asien 92. — Ariobarzanes wird zum König von Kappadokien erwählt (95) 93. — Geschichte des Königreichs Armenien; Bündnis mit Tigranes 94. — Tigranes setzt den Gordios auf den kappadokischen Thron; Vertreibung durch Sulla; erste Wiedereinsetzung des Ariobarzanes (92) 97.

**Drittes Buch. Erster Römerkrieg. . . . . 100**

**Erstes Kapitel. Der Bruch mit Rom . . . . . 100**

Die Lage in Kleinasien im Jahre 91 v. Chr. 100. — Makedonier, Ägypter, Syrier, Parther, Armenier 101. — Bundesgenossenkrieg und dessen Rückwirkung im Orient (90—89) 104. — Niedergang Bithyniens; Mithradates bringt seine Geschöpfe auf den bithynischen und kappadokischen Thron (90) 105. — Sendung des M' Aquilius; zweite Wiedereinsetzung des Ariobarzanes und Nikomedes (89) 110. — Einbruch des Nikomedes in Pontos 112. — Verhandlungen und Bruch 113.

**Zweites Kapitel. Die Zeit der Erfolge. . . . . 115**

Beiderseitige Streitkräfte 115. — Sieg am Amnias (Frühjahr 88) 117. — Sieg bei Protopachion 118. — Eroberung der Provinz Asien 119. — Aquilius' Tod 121. — Einnahme von Stratonikeia 122. — Massenmord der italischen Angewesenen (Ephesische Vesper) 123. — Gesandtschaft der Samniten 126. — Griechenland und Asien unter der Römerherrschaft 127. — Entsendung des Aristion 133. — Verwüstung von Delos 137. — Belagerung von Rhodos 139. — Vermählung mit Monime 142. — Mithradates auf dem Höhepunkte seiner Macht (Ende 88 v. Chr.) 142.

**Drittes Kapitel. Die Zeit der Niederlagen . . . . . 144**

Mißliche Lage Roms; Vorbereitung zum Kriege 144. — Sulla 146. — Feldzug des Brutius Sura 148. — Belagerung des Piräus (87) 150. — Das pontische Heer erobert Thrakien und Makedonien 154. — Marius Tod (13. Januar 86), Sulla geächtet 155. — Fall Athens (1. März 86) 159. — Fall und Zerstörung des Piräus 160. — Tod

	Seite
des Ariarathes; Taxiles in Böotien 161. — Schlacht bei Chaironeia 164. — Übergabe der Akropolis, Züchtigung der Griechen 169. — Mithradates in Kleinasien 170. — Verschwörung der galatischen Tetrarchen 173. — Chios 174. — Aufstand von Ephesos 175. — Unterdrückung der Empörungen 176. — Valerius Flaccus in Griechenland 178. — Schlacht bei Orchomenos (Herbst 86) 180.	
<b>Viertes Kapitel. Der Friede von Dardanos . . . . .</b>	<b>183</b>
Schlimme Lage des Mithradates 183. — Ermordung des Flaccus 186. — Fimbria in Bithynien 187. — Verhandlungen von Delion (Winter 86—85) 189. — Verrat des Archelaos 190. — Lucullus zur See 193. — Schlacht bei Miletopolis, Mithradates zu Pitane 194. — Sulla in Makedonien 195. — Zerstörung von Ilios 197. — Begegnung zu Dardanos 198. — Mithradates' Rückkehr nach Pontos (Sommer 85) 199. — Fimbrias Tod 201. — Züchtigung der Bewohner Kleinasiens 202. — Sullas Heimkehr (84) 205.	
<b>Viertes Buch. Das Reich des Mithradates . . . . .</b>	<b>206</b>
<b>Erstes Kapitel. Die Beherrschten . . . . .</b>	<b>206</b>
Grenzen, Ausdehnung und Einteilung des mithradatischen Reiches 206. — Das Königreich Bosphoros und seine Anhängsel 209. — Die Satrapie von Kolchis 214. — Das Königreich Pontos 217. — Ackerbau 218. — Jagd und Fischfang 222. — Mineralprodukte 223. — Handel und Verkehr 225. — Allgemeine Kultur 225. — Die Stämme des Paryadres 228. — Armenier 230. — Paphlagoner 231. — Kappadoker 232. — Kappadokischer Kultus 236. — Perser; iranischer Kultus 240. — Griechen; hellenische Städte 243. — Überblick 245.	
<b>Zweites Kapitel. Die Regierung . . . . .</b>	<b>247</b>
Thronfolge 247. — Titel des Königs 248. — Freunde und erste Freunde 249. — Minister 250. — Provinzverwaltung 251. — Justiz 254. — Finanzen 255. — Zeitrechnung; Kalender 260. — Heeresorganisation 261. — Festungen 263. — Waffengattungen und Heeresstärke 263. — Fußvolk 264. — Reiterei 266. — Sichelwagen 267. — Trofs 268. — Kriegsmaschinen 269. — Marine 269. — Die Befehlshaber 270.	
<b>Drittes Kapitel. Die Herrscher . . . . .</b>	<b>272</b>
Mithradates; sein Äußeres 272. — Charakter und Geist 275. — Seine Bildung 278. — Griechische Gelehrte an seinem Hofe: Diodoros von Adramyttion; Metrodoros von Skepsis 279. — Seine medizinischen Kenntnisse 280. — Sein Kunstsinn 282. — Kleidung, Bewaffnung, Geräte 284. — Religion 285. — Residenzen 287. — Königsgrüften 288. — Der Hof 288. — Familienverhältnisse 290. — Gesamturteil über Mithradates 294.	
<b>Fünftes Buch. Letzte Kämpfe . . . . .</b>	<b>296</b>
<b>Erstes Kapitel. Zwischen Krieg und Frieden . . . . .</b>	<b>296</b>
Ermordung des Kronprinzen Mithradates 296. — Krieg mit Murena (zweiter Römerkrieg, 83—81) 297. — Wiedereroberung des bosphorischen Reichs 297. — Verhandlungen zu Rom 300. — Feldzüge der Römer in Kilikien 303. — Veränderungen in Vorderasien;	

Ptolemäer, Seleukiden, Arsakiden, Armenier 304. — Mithradates schließt Bündnisse ab 308. — Leiden der Provinz Asien 309. — Verhandlungen mit Sertorius 310. — Gründe und Anzeichen des Bruches 312.

Zweites Kapitel. Bithynischer Erbfolgekrieg. . . . . 313  
 Testament des Nikomedes Philopator (74 v. Chr.) 313. — Lucullus zum Befehlshaber ernannt 316. — Mithradates bricht in Bithynien ein 317. — Sieg bei Chalkedon (73) 318. — Belagerung von Kyzikos 321. — Der Krieg in den Provinzen 325. — Aufhebung der Belagerung 327. — Seekrieg; Schlacht bei Lemnos (72) 329. — Verlust Bithyniens 330. — Rückzug des Mithradates; Besetzung von Herakleia 331. — Gesandtschaften des Mithradates 332. — Die Römer in Pontos 333. — Schlacht bei Tenedos 334. — Niederlage bei Kabeira (71) 337. — Die Haremstragödie zu Pharnakeia 338.

Drittes Kapitel. Mithradates bei Tigranes . . . . . 339  
 Tigranes und sein Reich 339. — Empfang des Mithradates 343. — Fall von Amisos 345. — Belagerung und Zerstörung von Herakleia (71) 346. — Lucullus in der Provinz Asien 349. — Gesandtschaft des Appius Claudius 350. — Belagerung und Einnahme von Sinope (70) 352. — Versöhnung zwischen Mithradates und Tigranes 354. — Lucullus bricht in Armenien ein 355. — Schlacht bei Tigranokerta (6. Oktober 69) 358. — Abfall der Vasallen des Tigranes 361. — Rüstungen; Verhandlungen mit den Parthern 362. — Schlacht am Arsanias (September 68) 364. — Einnahme von Nisibis 366. — Aufstand der römischen Legionen 367. — Mithradates' Rückkehr nach Pontos; Schlacht am Lykos 368. — Schlachten bei Komana und Gaziura (67) 369. — Lucullus wird abberufen 371. — Mithradates erobert Pontos und Kappadokien wieder 373.

Viertes Kapitel. Mithradates' Ende . . . . . 375  
 Die Lage im Jahre 67 375. — Tigranes und seine Söhne 376. — Lex Gabinia; Vernichtung der Seeräuber 377. — Lex Manilia; Pompeius erhält den Oberbefehl (66) 379. — Feldzug in Pontos und Kleinarmenien 381. — Katastrophe bei Dasteira (Nikopolis) 383. — Tigranes und Phraates 386. — Flucht des Mithradates bis Dioskurias 386. — Albaner und Iberer 387. — Demütigung des Tigranes 391. — Überfall seitens der Albaner (17. Dez. 66) 392. — Pompeius in Iberien und Kolchis 393. — Rückzug des Mithradates längs des Kaukasus und Wiedereroberung des bosporanischen Reiches (65) 395. — Pompeius in Albanien 397. — Fall der Gazo-phylakien 398. — Reichstag zu Amisos (64); Teilung der pontischen Staaten 399. — Letzte Verhandlungen 401. — Hohe Pläne des Mithradates 402. — Aufstand zu Phanagoreia (64) 404. — Auflehnung des Pharnakes 406. — Tod des Mithradates (63) 408. — Folgen seines Todes; seine Bestattung 409.

## Anhang.

## Geschichtsquellen.

Seite

I. Schriftsteller . . . . .	413
Authentische und amtliche Dokumente 413. — Zeitgenössische Schriftsteller: Sulla, Rutilius, Annalisten; Sisenna, Sallust, Nepos, Cicero 417. — Poseidonios, Archias, Theophanes und andere griechische Schriftsteller 423. — Schriftsteller aus der Zeit des Augustus; Livius und seine Epitomisten; Trogus und Justinus; Velleius 429. — Timagenes, Diodoros, Nikolaos, Strabon, Juba 435. — Antoninenzeit; Licinianus(?) 439. — Plutarch 440. — Appian 445. — Dio Cassius 449. — Memnon 453. — Armenische Quellen 459.	
II. Inschriften . . . . .	456
1. Amaseia (Pharnakes I.) 456. — 2. Kapitol (Mithradates Philopator Philadelphos) 457. — 3. u. 4. Inschriften des Mithradates Euergetes 457. — 5—9. Delische Inschriften des Mithradates Eupator 458. — 10. Eupatoristenvase 460. — 11. Volksbeschluss von Chersonesos 461. — 12. Grabschrift von Delos 464. — 13. Volksbeschluss von Ephesos 464. — 14. Inschrift des Triarius 466. — 15. Grabschrift des Lutatius Paccius 467. — 16. Inschrift von Prusa 467. — 17. Nemi (Salvius Naso) 467. — 18. Senatsbeschluss von Stratonikeia 468. — 19. Kapitolinische Chronik 472. — 20. Elogium des Lucullus 473. — 21. Inschrift von Dynamis 473. — 22. Inschrift von Rhodos 474. — 23. Inschrift von Aktsché bei Nysa 474	
III. Münzen . . . . .	476
Pontos 476. — Kappadokien 479. — Bithynien 480.	